

Kosten: 2.275,00 € pro Person.

Zusätzlich pro Person für die Vor- und Nachbereitungs-Wochenenden je 100,00 €

Anmeldeschluss: 30. September 2010.

600,00 € Anzahlung pro Person sind mit der Anmeldung fällig.

Restzahlung bis 01. Dezember 2010.



Morgenmeditation am Swimmingpool

Im Reisepreis sind enthalten:

- Hinflug Frankfurt/Main-Dehli und Rückflug Kochi-Frankfurt/Main,
- Inlandflug Jaipur-Chennai,
- Unterkunft (DZ, wenig EZ), Vollverpflegung während der Reise, inclusive Trinkwasser,
- Fahrtkosten mit landesüblichen Bussen mit Klimaanlage,
- Eintrittspreise.

Im Reisepreis sind nicht enthalten:

- Private Versicherungen, z.B. Reiserücktrittsversicherung, Auslandskrankenversicherungen,
- Visumsgebühr,
- Impfungen,
- Säfte, Softdrinks und alkoholische Getränke,
- Trinkgelder.

Dieses Projekt ist eine Unternehmung der Missionszentrale der Franziskaner GmbH in Bonn mit dem Zentrum für christliche Meditation und Spiritualität Heilig Kreuz in Frankfurt



Helmut Schlegel ofm
Kettelerallee 45, 60385 Frankfurt a. M.
Telefon Durchwahl 069-9454849811
helmut.schlegel@franziskaner.de
und der Volkshochschule Leer



Eko Ahlers VHS Leer e.V.
Haneburgallee 8, D-26789 Leer
Tel. 0491 92992 0. Durchwahl 28
Email: ahlers@vhs-leer.de

Anmeldeformular, ausführliches Programm und Rückfragen:

P. Francis Kaviyil OFM
Missionszentrale der Franziskaner GmbH
Albertus-Magnusstraße 39
53177 Bonn
francis@mfz.org
Tel. +49 (0) 228 95 35 431
Fax. +49 (0) 228 95 35 440



Der eine Geist und die Vielfalt der Religionen



Eine Studienreise nach Indien

06. 01. bis 28. 01. 2011



Interkulturell - religiöser Dialog

Die Missionszentrale der Franziskaner (MZF) lädt in Kooperation mit dem Zentrum für christliche Meditation und Spiritualität und der Volkshochschule Leer (VHS) zu einer Begegnungsreise nach Indien mit dem Thema "Der eine Geist und die Vielfalt der Religionen" ein. Das Kennenlernen anderer Religionen und Kulturen ist heute ein wichtiger Beitrag für Frieden und Verständigung im Zeitalter der Globalisierung.

Der Subkontinent Indien fasziniert immer wieder: eine Vielfalt von Kulturen, Landschaften, Geschichte, Menschen und Religionen; ein Land voller Gegensätze.

Die Reise wird unsere eigenen Lebenserfahrungen durch den direkten Kontakt mit den unterschiedlichsten Menschen Indiens bereichern. Sie kann auch dazu dienen, die eigenen religiösen Vorstellungen und Erfahrungen zu überprüfen. Wie leben die Menschen dort ihren Glauben in der Vielfalt der Religionen und Kulturen? Für die Teilnehmer werden sich in jeder Hinsicht neue Perspektiven eröffnen!

Zielgruppe

Alle, die sich für den interkulturellen und interreligiösen Dialog interessieren und Indien kennen lernen möchten.



Lernen und Erleben
im franziskanischen Ashram, Palmaner

Seminare zur Vor- und Nachbereitung

Ein Wochenende zur Vorbereitung von **Fr. 19 – So. 21. Nov. 2010** in Bonn – Bad Godesberg (MZF) und ein Wochenende zur Nachbereitung (evtl. März 2011).

Gruppengröße

20 Teilnehmer/innen und 2 Begleiter. Englischkenntnisse sind von Vorteil.

Reiseleitung:

P. Francis Kaviyil ofm, Franziskaner aus Indien, Bildungsreferent in der MZF, Franziskaner der indischen Provinz sind Reiseführer vor Ort. Reiseleitung in englischer Sprache, ein deutscher Reisebegleiter ist für eventuelle Übersetzungshilfe bei der Reisegruppe.



Taj Mahal

Programmpunkte

- 20 Tage Aufenthalt in Indien: 9 Tage in Nordindien, 11 Tage in Südindien,
- in Nordindien vermitteln die Städte Dehli, Agra und Jaipur, das „Goldene Dreieck“, faszinierende Einblicke in Tradition, Religion und Kultur des Staates Rajasthan mit Höhepunkten wie das Taj Mahal und das Amber Fort,
- in Südindien schließt sich die Besichtigung religiöser und kultureller Stätten in Chennai, Bangalore, Mysore und Kochi an,

- Ausbildungs- und Sozialprojekte der Franziskaner werden besucht, es findet eine Begegnung mit verschiedenen Bevölkerungsgruppen und mit Vertretern der Religionen statt,
- Pfarrei der Franziskaner in Calicut, Begegnung mit syro-malabarischen Christen, Kontakt mit den Dorfbewohnern,
- Besuch eines christlichen Ashrams,
- Einblicke in die regionale Agrarkultur und ihre Probleme, Kautschuk- und Teeplantage, Gewürzanbau ergänzen die Reise,
- Die Busfahrten führen durch Natur- und Wildparks,
- Zur Erholung eine Back-Waters-Tour.



Begegnungen mit den
Weltreligionen in Indien